



Krankenhaus für Naturheilweisen

Fachklinik für Innere Medizin, Naturheilkunde und Homöopathie

Stationäre multimodale Schmerztherapie

Seit 1883



mehr als nur Schulmedizin

Therapiemöglichkeiten bei chronischen Schmerzen

Sehr geehrte Patientinnen und Patienten,

im Krankenhaus für Naturheilweisen (KfN) wird bei der Behandlung von chronischen Schmerzen ein modernes, integratives Behandlungskonzept angewendet.

Das Besondere und Innovative an der stationären Schmerztherapie im Krankenhaus für Naturheilweisen ist das Zusammenwirken von Spezieller Schmerztherapie und ausgewählten Naturheilverfahren, wie sie nach der aktuellen wissenschaftlichen Studienlage praktiziert werden.

Um diese bunte und vielfältige Landschaft der Therapieoptionen professionell anwenden zu können, besteht das interdisziplinäre Team im Krankenhaus für Naturheilweisen aus Fachkräften der Bereiche Medizin, Psychotherapie, Physiotherapie sowie der naturheilkundlichen Pflege und Ernährungsmedizin.

Die stationäre Schmerztherapie im KfN besteht aus insgesamt drei Therapie-wochen, die sich jeweils über acht Therapietage erstrecken. Zwischen den drei einzelnen stationären Aufenthalten sind Zeiträume mehrerer Wochen fest eingeplant, die dazu dienen, das Erlernte selbstständig zu wiederholen, zu vertiefen und in den individuellen Alltag zu integrieren.

Die drei jeweils achttägigen stationären Therapieblöcke sind inhaltlich abgestimmt und aufeinander aufbauend. Mit diesem Konzept unterstützen und begleiten wir Sie nachhaltig auf Ihrem Weg, hin zu Ihren individuellen Therapiezielen.

Dr. Max Renner
Sektionsleiter Schmerztherapie

Robert Schmidt
Ärztlicher Direktor



Stationäre multimodale Schmerztherapie (MMST)

Was ist unter chronischen Schmerzen zu verstehen?

- Chronische Schmerzen bestehen über einen Zeitraum von mindestens drei Monaten, und/oder treten wiederholt auf (z. B. Migräne)
- Der Schmerz hat seine primäre Warnfunktion verloren und sich zu einem eigenständigen Krankheitsbild entwickelt
- Patient*innen, die an der MMST teilnehmen wollen, müssen **drei** der nachfolgenden Merkmale erfüllen:
 - Manifeste oder drohende Beeinträchtigung der Lebensqualität und/oder der Arbeitsfähigkeit
 - Fehlschlag einer vorherigen unimodalen Schmerztherapie, eines schmerzbedingten operativen Eingriffs oder einer Entzugsbehandlung
 - Bestehende/r Medikamentenabhängigkeit oder -missbrauch
 - Schmerzunterhaltende psychische Begleiterkrankung
 - Gravierende somatische Begleiterkrankung

- **Zur Kontaktaufnahme und für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:**

Krankenhaus für Naturheilweisen

Sektion Schmerztherapie

Seybothstr. 65 | 81545 München

Tel.: 089 62505-480

Email: schmerztherapie@kfn-muc.de



Behandlungsspektrum

- **Chronische Schmerzen im Bereich des gesamten Körpers**
 - Wirbelsäule, Rücken, Becken, Extremitäten
 - Muskeln, Faszien, Sehnen, Haut
 - Gelenke, Knochen
 - Weichteile, Eingeweide
- **Fibromyalgiesyndrom (FMS)**
- **Nervenschmerzen**
 - Post-Zoster-Neuralgie (nach Gürtelrose)
 - Polyneuropathie
- **Kopfschmerzen**
 - Migräne, Spannungskopfschmerzen
 - Durch Medikamentenmissbrauch
 - Gesichtsschmerzen
- **Tumorschmerz**

Behandlungsziele

- Schmerzreduktion
 - Verbesserung der Lebensqualität
 - Verbesserung der Leistungsfähigkeit
 - Rückkehr in einen geregelten Alltag
 - Rückkehr ins Berufsleben
 - Eigene Grenzen überwinden, realistische Ziele erreichen
 - Steigerung der körperlichen und sozialen Aktivität
 - Förderung von Selbstständigkeit und Selbstwirksamkeit
-

MMST im KfN – unser Konzept

Unser erstes Kennenlernen

- Wir nehmen uns Zeit für Sie
- Wir hören Ihnen zu
- Wir untersuchen Sie gründlich
- Wir begleiten Sie und gehen auf individuelle Veränderungen ein
- Wir senden Ihnen Fragebögen im Voraus, um mehr Zeit für den persönlichen Austausch zu haben

Bio-psychosoziales Modell – unsere Perspektive

- Eine ganzheitliche Betrachtungsweise des Menschen aus Körper und „Seele“, eingebettet in das soziale Umfeld mit seinen Wechselwirkungen
- Diese Sichtweise auf den Menschen und ihre Umsetzung in den schmerztherapeutischen Alltag ist die Grundlage unseres Handelns
- Dies eröffnet zahlreiche, individuelle Behandlungsansätze, die sich aus den betroffenen Bereichen ergeben

Die stationäre multimodale Schmerztherapie im KfN – zeitlicher Rahmen

- Die insgesamt drei Therapiewochen erstrecken sich über jeweils acht Tage
 - Die Zeiträume zwischen den drei einzelnen stationären Aufenthalten dienen dazu, das Erlernte selbstständig zu wiederholen, zu vertiefen und in den individuellen Alltag zu integrieren
 - Die drei jeweils achttägigen stationären Therapieblöcke sind inhaltlich abgestimmt und aufeinander aufbauend
 - Mit diesem Konzept unterstützen und begleiten wir Sie nachhaltig auf Ihrem Weg zu Ihren individuellen Therapiezielen
-

Individueller Wochenplan – Inhalte

- Einzel- und Gruppentherapien durch die unterschiedlichen Fachdisziplinen
- Feste Zeiten zum Einüben des Erlernten
- Einzelgespräche mit Arzt/Ärztin und Psychologe/Psychologin
- Entspannung, Achtsamkeit, Genusstraining
- Ausdauertraining, Körperwahrnehmung, Atemtherapie, Wirbelsäulengymnastik, Qigong
- Tägliche Visiten durch Pflegekraft und Arzt/Ärztin
- Informationsgruppen ärztlich und psychologisch
 - Aufklärung über Entstehung und Aufrechterhaltung einer Schmerzkrankheit
 - Aufklärung und Beratung über medikamentöse und nicht-medikamentöse Therapiemöglichkeiten
- Erlernen naturheilkundlicher Verfahren zur Selbstanwendung
- Vorträge und „kleine Lehrküche zum Selbstmachen“ aus der naturheilkundlichen Ernährungsmedizin (Küche des KfN)
- Kunsttherapie
- Waldtherapie

Multimodal und interdisziplinär

- Unsere Team-Kompetenz trägt zur Verbesserung Ihrer Situation bei
- Im Team findet ein steter Austausch über Ihre individuellen Behandlungsmöglichkeiten und -fortschritte statt

■ *Nach Aristoteles:*

„Der Mensch ist mehr als die Summe seiner Teile“

Ihr Weg zu uns

Sie interessieren sich für einen stationären Aufenthalt oder möchten mehr über uns erfahren? Wir freuen uns über Ihre Kontaktaufnahme.

Kostenübernahme, Krankenhauseinweisung

Das KfN ist ein Akutkrankenhaus und erfüllt damit die Voraussetzungen für die Übernahme der Behandlungskosten durch alle Krankenkassen. Voraussetzung für eine stationäre Aufnahme ist die Einweisung durch eine/n Ärztin/Arzt. Bei Selbstzahler*innen und Privatpatient*innen empfehlen wir, vor dem Klinikaufenthalt die Kostenübernahme mit ihrer Krankenversicherung zu klären.





Krankenhaus für Naturheilweisen

Seybothstraße 65
81545 München

Telefon 089 62505-0

Telefax 089 62505-430

info@kfn-muc.de

www.krankenhaus-naturheilweisen.de



Seit 1883



mehr als nur Schulmedizin